



# Beschirmt und beschützt



**PFARR  
VERBAND**

**MÜNZ  
GRABEN**

**SANKT  
JOSEF**



# Pfarr akzente

Jakomini

Juli bis November 2025  
Pfarrblatt des Pfarrverbandes Münzgraben - St. Josef | Kirchliche Mitteilung

| An einen Haushalt



## Wallfahrt Seelsorgeraum Graz-Mitte nach Marizell, am Samstag, 27.09. 2025

Wir fahren mit dem Bus um 08:30 Uhr beim Burgtor (Künstlerhaus am Burgring) ab, um 11:15 Uhr feiern wir die Hl. Messe in der Basilika. Ein Mittagessen werden wir gemeinsam einnehmen, der Nachmittag steht dann zur freien Verfügung. Nach der Schlussandacht um 16:00 Uhr werden wir uns wieder auf den Heimweg begeben, sodass wir um ca. 18:30 Uhr wieder in Graz sein werden. Der Preis für die Fahrt (ohne Essen) wird etwa Euro 35,- betragen. Die Anmeldung erfolgt über die Pfarrkanzlei der Stadtpfarre. T: 0316 / 82 96 84

# PFARR BEI JEDEM WETTER! FEST MÜNZGRABEN SONNTAG 21.9. 2025



Eintritt: freiwillige Spende



Pfarre Münzgraben  
Münzgrabenstraße 61, 8010 Graz  
T 0316 / 83 05 81  
graz-muenzgraben@graz-seckau.at  
muenzgraben.graz-seckau.at

10:00 Uhr **Festgottesdienst**,  
anschließend **Pfarrfest** im Garten  
mit **Kinderprogramm**.  
Musik: **Duo Mario & David**  
Ende ca. 17:00 Uhr

## Einladung zur 8. Pfarrversammlung am Sonntag, 21.09. 2025 in der Pfarre Graz-St. Josef

Wir beginnen unsere Pfarrversammlung wieder mit der Heiligen Messe um 08:30 Uhr. Anschließend treffen sich im Pfarrsaal alle, die Interesse am Leben der Pfarre Graz-St. Josef haben und es mitgestalten möchten. Wenn Sie ein Anliegen haben, welches Sie in der Pfarrversammlung vertreten wollen, bitten wir Sie, dieses bis zum 16. September 2025 in der Pfarrkanzlei oder per Mail: [graz-st-josef@graz-seckau.at](mailto:graz-st-josef@graz-seckau.at) zu melden. Mit Kaffee und Kuchen im Anschluss an die Pfarrversammlung schließt dieses Treffen!

## Anmeldung zur Firmvorbereitung 2025/2026

Alle jungen Menschen aus den Pfarren Münzgraben und St. Josef, die im kommenden Jahr das Sakrament der Firmung empfangen möchten, werden gebeten, sich zur Firmvorbereitung anzumelden.

Mitzubringen:

- Taufschein und Geburtsurkunde des Firmlings
- € 25,- Unkostenbeitrag
- Taufschein des/der Firmpaten/in (falls schon bekannt)

Die Anmeldung ist in der Pfarrkanzlei Münzgraben möglich: **Montag, 03.11. 2025, 14:00-17:00 Uhr**

Bei Fragen zur Anmeldung wenden Sie sich gerne per E-Mail an Gerlinde Paar (Pastorale Mitarbeiterin).  
[gerlinde.paar@graz-seckau.at](mailto:gerlinde.paar@graz-seckau.at)

### Taufen

Owen Ehiorobo	Milla Kukulka
Selena Ehiorobo	Royal Oduwa
Silvia Ehiorobo	Alicia Pietrus
Mary-Rose Größbauer	Lukas Leopold Resch
Angelo Hammerl	Henry Schnalzer
Noah-Leon Hübler	Anastasia Tumpay
Arik Jeindl	Jelena Wango

### Verstorbene

Maria Bogensberger	Thusnelda Lorenz
Peter Böhm	Josefa Ofner
Peter Fischer	Friedrich Polzhofer
Eva Maria Koller	Edeltraud Rucker
Traude Kramer	Hertha Schwarz
Maria Kügerl	Alois Tauttner
Ingeborg Lichtenberg	Manfred UdI

#### Impressum

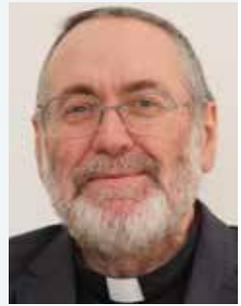
Medieninhaber, Redaktion und Verlagsanschrift:  
R.K. Pfarrämter Graz-Münzgraben & Graz-St. Josef  
Adresse: Münzgrabenstraße 61, 8010 Graz  
Telefon: 0316 / 83 05 81  
E-Mail: [graz-muenzgraben@graz-seckau.at](mailto:graz-muenzgraben@graz-seckau.at)  
Erscheinungsort: Graz

Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrblatt-Team  
Redaktion: Harald Janser  
Layout: HARING | MEDIA DESIGN  
Fotos: Mitarbeiter:innen im Pfarrverband  
Druck: DORRONG OHG,  
Kärntner Straße 96, 8053 Graz  
**Auflage: 12.900**

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe:**  
Montag, 13.10.2025  
**Erscheinungstermin der nächsten Ausgabe:**  
Montag, 10.11. – Freitag 21.11.2025  
**Ausschlussklausel:** Die in den Beiträgen geäußerten Meinungen müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.

**Titelfoto:**  
Harald Janser  
Dekoration im Kirchenraum  
Graz-Münzgraben

# Du beschirmst mich mit deinen Flügeln



**Pfarrer Alois Kowald**  
Pfarrverband  
Münzgraben-St. Josef

► Ab der Erstkommunion der Volksschule Bips (=Bilingual Primary School) Krones bis Christi Himmelfahrt sind 365 kleine Schirme im Kirchenschiff der Pfarrkirche Münzgraben über den Köpfen der Feiernden geschwebt. Für jeden Tag des Jahres hing ein Schirm über den Köpfen jener, die hier Gottesdienst feierten.

Das war ein schönes Zeichen dafür, dass Gott uns alle Tage beschirmt und beschützt. Dieser Artikel geht der Frage nach, woher die Ausdrucksweise kommt, dass Gott uns beschirmt und beschützt.

Im Psalm 91,4 heißt es: „Gott beschirmt dich mit seinen Flügeln.“ Da stammt die Rede vom Schirm her, den Gott über uns ausspannt. Aber was hat es mit den „Flügeln“ auf sich, mit denen Gott das tut? Hat denn Gott „Flügel“?



Um das zu verstehen, hilft ein Ausflug ins alte Ägypten. Das erste Bild zeigt eine Statue des Pharaos Chephren (2570-2530 v. Chr.) und zwar von vorne.



Von der Seite schaut die gleiche Statue so aus:

Da sieht man einen Falken im Nacken des Pharaos. Dieser Falke stellt den ägyptischen Gott Horus dar. Er breitet schützend seine Flügel aus über das Hinterhaupt des Chephren. Jetzt wird der Satz „Gott beschirmt dich mit seinen Flügeln“ verständlich.

Das Volk Israel hat ja lange in Ägypten gelebt. Natürlich haben sie solche Darstellungen gesehen. Sie haben gemeint, so ist auch unser Gott. Er beschirmt uns mit seinen Flügeln. Statuen haben sie davon allerdings keine gemacht, denn das ist in der Bibel verboten. „Du sollst dir kein Kultbild machen.“ (Dtn 5,8). Aber erzählen darf man vom Glauben an Gott schon in Bildern. Genau das tut der 91. Psalm. Das Besondere an der Darstellung des Pharaos ist,

dass der Falke von vorne gar nicht zu sehen ist, nur von der Seite. So ist es auch, wenn Gott uns beschirmt und beschützt. Das sieht man nicht auf den ersten Blick und merkt es auch nicht immer gleich, vielleicht erst im nachhinein. Aber er ist trotzdem da. Damit die Kinder in der Schule das nicht vergessen, habe ich ihnen einen Stofffalken geschenkt. Er soll sie bei Bedarf daran erinnern, dass Gott uns geheimnisvoll behütet.

Was haben die Schirme mit der Erstkommunion zu tun? Es ist gut, dass ich fast jeden Tag, auch unter der Woche, die heilige Messe feiere! Denn da gibt es alle vier Wochen am Donnerstag ein besonderes Gebet am Schluss der Hl. Messe. Es lautet: „Gütiger Gott, du hast uns in diesem heiligen Mahl gestärkt. Dieses Sakrament sei uns ein Schutz, der uns nie verlässt und alles Schädliche von uns fernhält!“ Die Kommunion ist ein Schutz für uns, ein Schirm. Mehr noch: Weil ein Schirm ein Bild für den Himmel ist, können wir sagen: In der Kommunion schenkt uns Jesus ein Stück vom Himmel.

Als ich die Schirme zum ersten Mal in der Münzgrabenkirche sah, verspürte ich den Wunsch, einen davon zu ergreifen. Ich habe es lieber nicht getan, sonst wäre womöglich die ganze Konstruktion zusammengebrochen. Aber Jesus in der Hl. Kommunion ergreifen, das können wir durchaus. Sein Leib wird uns in die Hand (oder in den Mund) gelegt und wir antworten mit „Amen“: So ist es und so soll es sein!

**Ihr Pfarrer Alois Kowald |**





**Herzliche Einladung  
zur feierlichen Segnung  
des restaurierten  
Turmkreuzes  
in Graz Sankt Josef**

Die feierliche Messe dazu  
beginnt am 05.10. 2025 um  
09:30 Uhr in St. Josef!

**BESTATTUNG  
WOLF**

[www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)



8020 **GRAZ**  
Triester Straße 164 *Haupteingang Zentralfriedhof*  
Tel: +43 316 / 26 66 66, Fax: DW 11

8042 **GRAZ**  
St. Peter Hauptstraße 61  
Tel: +43 316 / 42 55 42, Fax: DW 22

Auf Wunsch beraten  
wir Sie auch gerne bei  
Ihnen zuhause.

**24h**  
täglich



**DDR. GEORG BERTHA  
ZAHNARZT**

PRIVAT UND ALLE KASSEN

ÖFFNUNGSZEITEN: MO, MI: 14-19 UHR · DI, DO, FR: 8-12 UHR

UND NACH VEREINBARUNG · TEL. +43 (0)316 837000

Parodontologie · Zahnärztliche Chirurgie  
Implantate · Zahn-Ästhetik · barrierefreier Zugang



GEMEINSAM MEHR BEWEGEN.

**WIR MACHT'S  
MÖGLICH.**



Mehr erfahren auf:  
[wirmachtsmoeglich.at](http://wirmachtsmoeglich.at)

## Liebe Pfarrgemeinde!

Fast 5 Jahre ist es her, dass ich mich im Pfarrblatt bei Ihnen vorgestellt habe. Heute möchte ich mich bei Ihnen und euch für das entgegengebrachte Vertrauen und für das gemeinsame Unterwegssein bedanken.

Mein Dank gilt allen Ehrenamtlichen, mit denen ich zusammenarbeiten durfte. Dabei möchte ich besonders jene hervorheben, die in den Gruppen und Arbeitskreisen tätig sind. Es war für mich sehr erfreulich zu erleben, dass viele Menschen in Münzgraben so engagiert tätig sind und damit die Pfarre Münzgraben zu einem Ort einer lebendigen Glaubensgemeinschaft machen. Ein weiterer Dank gilt allen Mitgliedern des Pfarrgemeinderates und des Wirtschaftsrates für die konstruktive und wertschätzende Zusammenarbeit. Einen besonderen Dank möchte ich der Leiterin des Sozialkreises, Erika Logar sagen, da ich in diesem Bereich viel Wertvolles und Neues lernen durfte. Durch die Arbeit der Pfarrcaritas, die von so vielen Menschen unterstützt wird, ist oft eine unkomplizierte Hilfe in Notsituationen möglich. Die Dankbarkeit vieler Menschen möchte

ich gerne an euch und Sie alle weitergeben! Im hauptamtlichen Team bedanke ich mich sehr herzlich bei Pfarrer Alois Kowald, Pfarrer Harald Janser und bei unserem Kirchenmusiker Jörg Zazworka. Und ebenso gilt ein lieber Dank meiner Kollegin Barbara Pecnik in der Pfarrkanzlei und den beiden Mesnerinnen Theresia List und Sissy Plauder.

In meinem neuen Arbeitsbereich werde ich mich mit dem Gestalten von christlichen Ritualen und Segensfeiern an den verschiedenen Übergängen des menschlichen Lebens befassen. Im Besonderen soll es dieses ergänzende Angebot der katholischen Kirche Steiermark für jene Menschen geben, die sich in den herkömmlichen Feierformen der katholischen Kirche aus den unterschiedlichsten Gründen nicht mehr beheimatet fühlen.

Da ich weiterhin als Pastoralverantwortliche im Seelsorgeraum Graz-Mitte tätig bin, freue ich mich über weitere Begegnungen und ein Wiedersehen bei Veranstaltungen und Gottesdiensten!

**Waltraud Salzger** |



## Vorstellung | Gerlinde Paar

### Mit Freude einen neuen Weg beschreiten...

Schon länger begleitet mich der Wunsch, mich beruflich nochmals zu verändern und dabei vielleicht auch mein Hobby zum Beruf zu machen.

Nach mehr als 20 Jahren als Optikerin wechselte ich die Branche und war die letzten 12 Jahre im Instrumentenbau tätig, genauer gesagt habe ich die Luftbälge bei einem Harmonikaerzeuger hergestellt.

Den größten Teil meiner Freizeit, neben Familie, Haus, Garten, Gesang, Basteln uvm., habe ich seit meiner Jugend als Ehrenamtliche in der Pfarre Graz-Mariatrost und der Filialkirche Weinitzen verbracht. In den letzten Jahren habe ich dieses Ehrenamt noch erweitert mit meiner Beteiligung im Seelsorgeraumrat (das ist ein Beratungsgremium mit Beteiligten aus allen Pfarren eines Seelsorgeraumes) und im Diözesanrat (das ist ein Bratungsgremium für den Bischof mit je einer gewählten ehrenamtlichen Person aus allen Seelsorgeräumen der Steiermark und Vertretungen verschiedener Berufsgruppen der Diözese).

Die Freude am Leben im und mit dem Glauben, an den Begegnungen mit Menschen jeden Alters und dabei Verbindungen herzustellen und zu fördern, bereichert mich ungemein. Nun darf ich mich mit großer Freude als neue pastorale Mitarbeiterin bei Ihnen, liebe Bewohnerinnen und Bewohner der Pfarren Münzgraben und St. Josef, vorstellen.

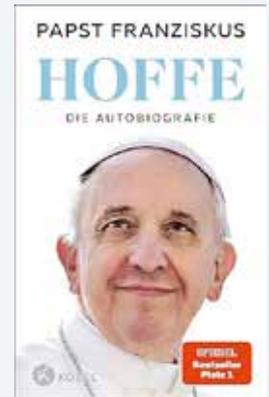
**Ab 1. September bin ich 19 Wochenstunden für Sie da, um Sie in Ihren pfarrlichen Tätigkeiten zu begleiten und zu unterstützen und mache berufsbegleitend die Ausbildung zur Pastoralreferentin.**

Mit dem festen Glauben daran, dass Gottes guter Geist immer weht und uns beflügelt und bestärkt, freue ich mich schon sehr darauf, Sie kennen zu lernen.

**Herzlichst, Gerlinde Paar** |



# Eine spannende Geschichte!



► Wer mitgenommen werden will auf eine ausführliche Lebensreise, sollte die Autobiografie von Papst Franziskus - die erste in dieser Form, die ein Papst jemals geschrieben hat - unbedingt lesen.

„HOFPE“ - dieses Thema wird bereits in der Einführung des Buches sehr deutlich zur Sprache gebracht, wo Franziskus (mit bürgerlichem Namen Jorge Mario Bergoglio) schreibt:

„Man sagt ja immer, wir sollten „abwarten und hoffen“. Im Spanischen bedeutet das Wort *esperar* gleichzeitig „hoffen“ und „warten“. Doch die Hoffnung ist vor allem die Tugend der Bewegung, der Motor der Veränderung: Sie ist die Spannung, die Erinnerung und Utopie verbindet, damit wir daraus tatsächlich jene Träume verwirklichen können, die uns erwarten. Und wenn ein Traum an Kraft verliert, dann müssen wir zurückkehren, um ihn von Neuem zu träumen, in neuen Formen, sodass wir der Glut der Erinnerung mit unserem Hoffen neues Feuer einhauchen.“

Bereits im Vorwort merken wir dann, dass dieses Buch von sehr persönlichen und berührenden Erinnerungsmomenten geprägt ist. Er erzählt von einem Passagierschiff, das vor der Küste Brasiliens - mit hunderten Toten - untergegangen ist und schreibt dazu: „Meine Großeltern und ihr einziges Kind, Mario, der junge Mann, der mein Vater werden sollte, hatten Fahrkarten für diese lange Überfahrt, für dieses Schiff, das am 11. Oktober 1927 von Genua auslaufen sollte Richtung Buenos Aires. Aber sie gingen nicht an Bord. So sehr sie sich auch bemüht hatten, es war ihnen einfach nicht gelungen, ihre Habseligkeiten rechtzeitig zu verkaufen. Schließlich mussten die Bergoglios notgedrungen die Schiffs-passage umbuchen und die Fahrt nach Argentinien aufschieben. Aus diesem Grund bin ich heute hier ...“

Kurz gesagt: Jorge Mario Bergoglio war kein gewöhnlicher Papst: Er war der erste Jesuit auf dem Stuhl Petri, der erste Lateinamerikaner, der erste

Franziskus, der Erste, der umfassende Reformen im Vatikan verfolgte. Seine Autobiografie, seine Erlebnisse spiegeln in unvergleichlicher Weise sein Vermächtnis wider, das er uns allen, dir und mir, und trotz aller Widrigkeiten zuruft: Hoffe!

Das Buch erzählt chronologisch und in Franziskus' persönlichem Stil seine gesamte Lebensgeschichte, die Anfang des 20. Jahrhunderts mit seinen italienischen Wurzeln beginnt. Es erzählt von der abenteuerlichen Geschichte der Auswanderung seiner Vorfahren nach Lateinamerika, seiner Kindheit dort und den Turbulenzen seiner Jugendjahre. Es berichtet von seiner Berufung und seiner Reifezeit ebenso wie von seinem Pontifikat und der Gegenwart.

Mit großer erzählerischer Kraft holt Papst Franziskus aus und lässt uns teilhaben an seinen intimsten Erinnerungen (und seinen Leidenschaften). Und er geht schonungslos die zentralen Anliegen seines Pontifikats an und wendet sich mutig, nüchtern und prophetisch den wichtigsten Themen unserer Zeit zu: Krieg und Frieden (die Konflikte in der Ukraine und im Nahen Osten), Migration, Umweltschutz, Sozialpolitik, die Stellung der Frau, Sexualität, der technische Fortschritt sowie die Zukunft der Kirche und der Religionen.

Mit vielen Enthüllungen, Anekdoten und aufschlussreichen Überlegungen präsentiert sich diese Autobiografie emotional und gleichzeitig zutiefst menschlich, anrührend und humorvoll ...

Papst Franziskus starb am 21.04.2025 und wurde in der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom beigesetzt. |

# Wie ist Papst Leo XIV?

► Habemus papam – wir haben einen (neuen) Papst. Viele äußern sich zu Papst Leo XIV. Wie er wirklich tickt, weiß niemand. Wir haben die künstliche Intelligenz gefragt.

Papst Leo XIV. trat sein Amt am 18. Mai 2025 an. Bei seiner Amtseinführung im Vatikan waren rund 200.000 Menschen dabei, darunter viele Staats- und Regierungschefs sowie 150 offizielle Delegationen. Das Interesse war sowohl vor Ort als auch via Medien enorm, obwohl man der katholischen Kirche nachsagt, ihre Bedeutung schwinde.

Seit der Wahl kommentieren viele den neuen Papst, ohne ihn zu kennen. Was sagt die künstliche Intelligenz (KI) zu Leo XIV.?

In seiner Antrittspredigt betonte Papst Leo XIV., der den Augustiner Eremiten angehört, seine Demut und seine Bereitschaft, als „Diener des Glaubens“ zu wirken. Erkennbar sei sein Wunsch, den Menschen das Evangelium zu vermitteln; die Großartigkeit der Zusage Gottes, immer mit uns zu sein. Er habe von der Trauer über den Tod seines Vorgängers gesprochen, aber auch von der Hoffnung und dem Vertrauen in Gottes Führung. Besonders hob er hervor, so die KI, dass er „ohne jegliches Verdienst“ gewählt worden sei und sich als „Bruder“ verstehe, der mit den Gläubigen gemeinsam auf dem Weg der Liebe Gottes gehen wolle.

Immer wieder betonte er den Frieden – „Nie wieder Krieg“, waren seine Worte beim ersten Angelusgebet – und die Bedeutung der Gemeinschaft, meint die KI. Er versprach eine „Null-Toleranz-Politik“ gegenüber sexuellem Missbrauch und habe angekündigt, die bisherigen Maßnahmen weiter zu verschärfen. Zur Rolle der Frauen gebe es noch keine Vorschläge, aber Leo XIV. hat die Bedeutung der Frauen in der Kirche hervorgehoben und angekündigt, dass er „zuhören und lernen“ wolle.

Zur künstlichen Intelligenz äußerte sich der neue Papst übrigens vorsichtig optimistisch, betonte allerdings, dass der Mensch immer im Mittelpunkt stehen müsse und die Technik keinesfalls über die Ethik triumphieren dürfe.

Gespannt dürfen wir sein erstes Lehrschreiben erwarten, das vermutlich im Herbst erscheinen wird. Dieses wird die Richtung weisen, in die sich sein Pontifikat bewegen wird.

## Über Papst Leo XIV.

Robert Francis Prevost wurde am 14. September 1955 in Chicago (USA) geboren.

Er studierte Mathematik, Philosophie und Theologie, trat 1977 dem Augustinerorden (OSA) bei und wurde 1982 zum Priester geweiht.

Von 2001 bis 2013 war er Generalprior des Augustinerordens, ab 2015 Bischof von Chiclayo in Peru, ab 2023 Kardinal und Präfekt des Dikasteriums für die Bischöfe.

Er spricht Englisch, Spanisch, Italienisch, Französisch und Portugiesisch fließend, dazu beherrscht er Deutsch und Latein.

Bis zur Papstweihe spielte er gerne Tennis, liebte ausgedehnte Spaziergänge und war regelmäßig im Fitnessstudio. |



## Die Kronen Apotheke – **beschirmt und beschützt** im Herzen von Jakomini.

Ein Ort der Gesundheit, an dem Vertrauen spürbar wird. Wer durch die Conrad von Hötzendorf-Straße spaziert, trifft auf einen Ort, der seit vielen Jahren für persönliche Betreuung und diskrete Beratung steht: die Kronen Apotheke. Mitten im Grazer Bezirk Jakomini gelegen, bietet sie weit mehr als nur die Abgabe von Arzneimitteln. Sie ist ein Ort, an dem man sich verstanden fühlt – ein Ort, an dem man sich beschützt und beschirmt weiß.

### Engagiert. Erfahren. Persönlich.

Schon beim Eintreten wird klar: Hier steht der Mensch im Mittelpunkt. Ein engagiertes und erfahrenes Team aus Mitarbeiter:innen kümmert sich mit Aufmerksamkeit und Einfühlungsvermögen um jedes Anliegen. Die Beratung ist individuell, ehrlich und achtsam - ohne Eile. Ziel ist es, gemeinsam die passende Lösung zu finden.

### Eigenmarken mit persönlicher Note.

Ein besonderer Teil des Angebots sind die hauseigenen Produkte, die viele Kundinnen und Kunden gerne nutzen. Sie schätzen die Qualität und die persönliche Note dieser individuell hergestellten Präparate.

### Ein Ort mit Atmosphäre.

Die Apotheke vermittelt Ruhe und Offenheit. Alles ist darauf ausgerichtet, dass man sich gut zurechtfindet und ernst genommen fühlt. Die klare Struktur und diskrete Begleitung schaffen Vertrauen - ohne aufdringliche Empfehlungen.

### Mehr als eine Apotheke - ein verlässlicher Begleiter.

Die Kronen Apotheke versteht sich als Ort des Zuhörens und der Orientierung. Sie richtet sich an alle, die persönliche Gesundheitsberatung schätzen, unabhängig vom Alter oder der Lebenslage.

### Eine Adresse für alle, die mehr erwarten.

Wer eine Apotheke sucht, in der er/sie sich gut aufgehoben fühlt, ist in der Kronen Apotheke in der Conrad von Hötzendorf-Straße richtig. Ein Ort, an dem Gesundheit, Menschlichkeit und Erfahrung zusammenkommen - und an dem man sich wirklich beschützt und beschirmt fühlt.

**PKA Ulrike Lechner** | Kronen Apotheke

## Kulturprogramm

DIENSTAGS  
**ab 1.7.**  
19:30 Uhr

### Sommerchor-Proben

📍 PFARRSAAL MÜNZGRABEN

*Gemeinsame Proben für das Dominikusfest immer dienstags bis 29. Juli - alle sind herzlich zum Mitsingen eingeladen!*

SAMSTAG  
**18.10.**  
16:00 Uhr

### Lieder des Herzens

📍 KIRCHE MÜNZGRABEN

*Meditative Melodien für Flöte, Cello und Orgel mit Zsuzsanna Bagladi, Sumeru Scheucher, André Tyagavan Feinig und Gottfried Rathya Karl*

SONNTAG  
**27.7.**  
20:00 Uhr

### AIMS: Gospels, Spirituals & mehr

📍 KIRCHE MÜNZGRABEN

*Traditionelles Sommerkonzert mit den Sänger:innen des American Institute of Musical Studies*

SONNTAG  
**3.8.**  
10:00 Uhr

### Dominikus-Fest

📍 KIRCHE MÜNZGRABEN

*Missa Sancti Alberti von Joseph Leopold Eybler, Sommerchor unter der Leitung von Jörg Zazworka*

SONNTAG  
**23.11.**  
11:15 Uhr

### Vernissage: Mirjam Schrei

📍 PFARRSAAL MÜNZGRABEN

*Die Grazer Künstlerin widmet sich derzeit vorrangig der fotorealistischen Malerei. Zentrales Thema ihrer Arbeit ist Licht, das Hoffnung symbolisiert. Die Ausstellung ist bis 21.12. zu sehen.*

Sie sind Kulturschaffende:r und suchen eine Bühne für Ihr Talent oder würden gerne in unserem Kulturkreis mitarbeiten? Kontaktieren Sie uns unter [graz-muenzgraben@graz-seckau.at](mailto:graz-muenzgraben@graz-seckau.at).



## Projektinformation

# Generalsanierung Dächer – Graz St. Josef

Mit dem heurigen Jahr soll die „Generalsanierung der Dächer“ der Pfarrkirche Graz St. Josef abgeschlossen werden.

Die letzte der drei geplanten Bauetappen umfasst die Neu-eindeckung der desolaten Seitendächer des Seitenschiffes Ost und der Sakristei. Wie auch die im letzten Jahr abgeschlossenen Maßnahmen bei den Dächern des westlichen Seitenschiffes, sollen auch diese Dachflächen in Kupfer ausgeführt werden.

Als krönender Abschluss der Generalsanierung soll der Turmschmuck instandgesetzt und neu beschichtet werden. Dazu muss dieser demontiert, im Werk restauriert und vergoldet, und dann wieder mittels eines Kranes an seinen Platz gehievt werden. (s. Seite 4)

**Ein kurzer Überblick der bisher geleisteten Arbeiten:** Im September 2023 wurde mit der dreimonatigen Turmdachsanierung begonnen. Als erste der geplanten drei Etappen war diese auch die herausforderndste Etappe. Der Kirchturm ist nämlich der zweithöchste und ebenfalls das zweithöchste Gebäude in Graz. In einer Arbeitshöhe ab 50m mussten alle Arbeiten verrichtet werden. Aufgrund des sehr guten Zustandes der bestehenden aber auch ursprünglichen Dachziegel, war auch die Vorgabe vom Bundesdenkmalamt, diese zu erhalten und neu produzierte Dachziegel in der Fläche mit einzudecken. Es soll im Gesamtbild einheitlich wirken. Jeder Ziegel musste in die Hand genommen und mit einem Edelstahlraht gesichert werden. Das auf allen vier Dachseiten ursprüngliche schwarz-gedeckte Muster wurde wieder vollständig nachgebildet. Zusätzlich zu den Arbeiten am Turmdach wurde die gesamte Turmfassade begangen und partiell restauratorisch saniert. Sämtliche außenliegende konstruktive Holzelemente wie Schallläden und Holzfenster wurden ebenso saniert und mit einem Leinölanstrich versehen. Ende September 2024 wurde mit der zweiten Etappe begonnen. Die desolante Verblechung der westseitigen Seitendächer wurden abgebrochen und mit Kupfer neu eingedeckt. Das Hauptdach wurde überstiegen und instandgesetzt. Das Apsiskreuz wurde ebenso instandgesetzt und neu beschichtet/vergoldet.

Mit der Generalsanierung der Dächer wurde dafür gesorgt, dass die historisch wertvolle Motiv- und Jubiläumskirche auch den nächsten Generationen erhalten bleibt. Die Finanzierung und Umsetzung der Baumaßnahmen wird durch die finanzielle Unterstützung von Land Steiermark, Stadt Graz, Bundesdenkmalamt und Diözese Graz-Seckau möglich.

Zuständiger Bereichsleiter der bischöflichen Bauabteilung:  
**DI (FH) Ilija Prgic |**

## Restaurierung

# Kreuz im Kirchenpark von Graz St. Josef

Die Restaurierungsarbeiten am Kreuz sind in vollem Gange und werden fristgerecht abgeschlossen sein. Nach der fachmännisch korrekten Aufstellung des Kreuzes sowie der Anbringung des Corpus wird das neue Kreuz mit Corpus feierlich gesegnet. Zu diesem Termin am Sonntag, **dem 14. September 2025, mit Beginn der Heiligen Messe um 08:30 Uhr** und der anschließenden **Segnung des Kreuzes** im Kirchenpark laden wir Sie herzlich ein.

### Folgende Maßnahmen für die Restaurierung an Corpus und Kreuz wurden vorgenommen:

- Gründliches Ausräumen des Innenraumes
- Transport zum Strahler und Abholung vom Strahler
- 2-fache Korrosionsschutzgrundierung, Zeitaufwand pro Anstrich 8 Stunden
- Reparatur der Brüche in den Beinen durch Schraubsicherung und Verklebung
- Versuch der Rückformung des Verschubs, Nachgrundierung der Reparaturbereiche
- Verschließen der Öffnungen im Rücken mit Edelstahlnetz zur Verhinderung des Eintrags von Geäst
- 2-fache Deckbeschichtung Corpus in 3 Grundtönen
- Ölbeschichtung malerisch
- 2-fache Grundierung und 2-fache Deckbeschichtung der Nägel
- Manipulation mit Hebewerkzeugen zur allseitigen Beschichtung
- Erstellung des Restaurierungsberichtes mit Fotodokumentation
- Erneuerung des Stammes

### Die Gesamtkosten der Restaurierung belaufen sich auf € 10.200,--

#### Wie kann ich helfen?

Spenden können in den in der Kirche vorgesehenen Opferstock geworfen werden, oder Sie verwenden einen der aufgelegten Erlagscheine.

Sie können auch online auf das Spendenkonto „**Kreuz Kirchenpark**“ bei der Volksbank Steiermark überweisen.  
IBAN: AT28 4477 0000 1087 3740;  
BIC: VBOEATWWGRA

**Wir bitten um Ihre Hilfe und sagen ein herzliches Vergelt's Gott!**

# Pfarrkalender Juli 2025 bis November 2025

DATUM			ZEIT	MÜNZGRABEN	ST. JOSEF
Sa	05.07.2025		18:30	Wort-Gottes-Feier	
Sa	12.07.2025	bis Sa 19.07.2025		Jungscharlager im Pusterwald	
So	13.07.2025		10:00	Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
			18:30	Fatimamesse	
So	27.07.2025		20:00	AIMS-Konzert, Kirche	
So	03.08.2025	Dominikusfest	10:00	Hochamt mit Sommerchor, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
Mi	13.08.2025		18:30	Fatimamesse	18:30 Messe entfällt!
Fr	15.08.2025	Mariä Himmelfahrt	10:00	Hl. Messe mit Kräutersegnung, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
So	17.08.2025		10:00	Radio Maria-Messe, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
Sa	13.09.2025		18:30	Fatimamesse	
So	21.09.2025	Pfarrversammlung	08:30		nach der 08:30 Messe im Pfarrsaal
		Pfarrfest Münzgraben	10:00	Festmesse, anschließend Unterhaltungsprogramm im Pfarrgarten	
			18:30	Hl. Messe	
Sa	27.09.2025		08:30	Wallfahrt Seelsorgeraum Graz-Mitte (s. Seite 2)	
So	28.09.2025		10:00	Hl. Messe mit Vorstellung Gerlinde Paar	08:30 Hl. Messe
			18:30	Hl. Messe	
Fr	03.10.2025	Herz-Jesu-Freitag	17:45	Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet	
			18:30	Hl. Messe und eucharist. Anbetung bis 20:00 Uhr	
Sa	04.10.2025		18:30	Wort-Gottes-Feier	
So	05.10.2025	Erntedankmesse und Segnung Turmkreuz	09:30		Turmkreuzsegnung und anschließend Agape auf der Josefwiesn
			10:00	Erntedankgottesdienst mit Lebensmittelsammlung	
			18:30	Hl. Messe	
Mo	13.10.2025		18:30	Fatimamesse	18:30 Messe entfällt!
So	19.10.2025	Weltmissionssonntag	10:00	Hl. Messe, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
So	26.10.2025	Kirchweihfest Münzgraben	10:00	Festmesse mit 40 Jahr-Feier Guatemalakrais	08:30 Hl. Messe
				18:30 Hl. Messe	
Sa	01.11.2025	Allerheiligen	10:00	Hochamt, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hochamt
			15:00	Gräbersegnung am St.-Peter-Stadtfriedhof	Gräbersegnung am St.-Peter-Stadtfriedhof
So	02.11.2025	Allerseelen	08:30		Hl. Messe mit Totengedenken
			10:00	Hl. Messe	
			18:30	Hl. Messe mit Totengedenken	
Fr	07.11.2025	Herz-Jesu-Freitag	17:45	Beichtgelegenheit und Rosenkranzgebet	
			18:30	Hl. Messe und eucharist. Anbetung bis 20:00 Uhr	
So	09.11.2025		10:00	Hl. Messe mit Ehejubilaren, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hl. Messe
So	16.11.2025	Elisabethsonntag	10:00	Hl. Messe, gestaltet vom Sozialkreis	08:30 Hl. Messe
			18:30	Hl. Messe	
So	23.11.2025	Spielzeugflohmarkt	09:00-14:00	Vereinigung der Jugendfreunde	
		Christkönigssonntag	10:00	Hochamt, 18:30 Hl. Messe	08:30 Hochamt

	MÜNZGRABEN		ST. JOSEF	
<b>Heilige Messen</b>	<b>Sonn- und Feiertage</b>	<b>10:00 und 18:30 Uhr</b>	<b>Sonn- und Feiertage</b>	<b>08:30 Uhr</b>
			<b>Montag</b>	18:30 Uhr
	<b>Dienstag</b>	18:30 Uhr		
			<b>Mittwoch</b>	18:30 Uhr
	<b>Donnerstag</b>	18:30 Uhr		
	<b>Freitag</b>	18:30 Uhr, nur am ersten Freitag im Monat / Anbetung / Herz-Jesu-Freitag (Entfällt in den Sommerferien)	<b>Freitag</b>	08:00 Uhr, entfällt am ersten Freitag im Monat und in den Sommerferien
Wort-Gottes-Feiern	Samstags, 18:30 Uhr   05.07.   04.10.   29.11.			
Rosenkranzgebet	täglich um 17:45 Uhr		jeweils vor der Abendmesse um 17:45 Uhr	
Anbetungsstunden	Donnerstag nach der Abendmesse bis 19:30 Uhr		Mittwoch nach der Abendmesse bis 19:30 Uhr	
Herz-Jesu-Freitag	Jeden ersten Freitag im Monat ab 17:45 Uhr in der Kirche Münzgraben			
Messe in polnischer Sprache	1.,3. und 5. Sonntag im Monat: 17:00 Uhr			
Messe in kroatischer Sprache			Sonntag: 10:30 und 17:30 Uhr	

Pfarramt	<b>Röm.-kath. Pfarre Graz-Münzgraben</b> Münzgrabenstraße 61, 8010 Graz Telefon: 0316 / 830581, Fax: 0316 / 830581-64	<b>Röm.-kath. Pfarre Graz-St. Josef</b> Schönaugürtel 41, 8010 Graz Telefon: 0316 / 830227, Fax: 0316 / 830227-32
Pfarrkanzlei	Mo, Mi: 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung	Di, Do: 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung
E-Mail	graz-muenzgraben@graz-seckau.at	graz-st-josef@graz-seckau.at
Internet	mj.graz-seckau.at	
Pfarrer und Moderator	<b>Alois Kowald</b> , Telefon: 0676 / 8742 6095 E-Mail: alois.kowald@graz-seckau.at; Terminvereinbarungen über die Pfarrkanzleien	
Pfarrer	<b>Harald Janser</b> , Telefon: 0676 / 8742 6611, Terminvereinbarung telefonisch	
Pastoralreferentin	<b>Gerlinde Paar</b>	
Sekretariat	<b>Barbara Pecnik</b>	<b>Thomas Weinhappl</b>
Organist	<b>Jörg Zazworka</b> , Telefon: 0676 / 8742 8963	
Pfarrcaritas	<b>Gerlinde Paar</b> und <b>Erika Logar</b> Sprechstunden laut Website	<b>Edda Holzer</b> Sprechstunde: 09:00 - 11:00 Uhr jeden ersten Dienstag im Monat E-Mail: pfarrcaritas.st.josef@gmail.com
Kirchenbeitrag/ Tel.-Beratung	Data Communication Center, Telefon: 0316 / 8031, Montag - Freitag: 08:00 - 18:00 Uhr	

Ministrant:innen	Treffen nach Vereinbarung	Treffen nach Vereinbarung
Jungchar	Freitag, 15:45 - 17:00 Uhr	Treffen nach Vereinbarung
Jugend	Freitag, 19:00 - 20:30 Uhr	Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, pfarrübergreifend an den Angeboten beider Pfarren teilzunehmen!
Kirchenchor	Dienstag, 19:15 Uhr	
Legio Mariae	Dienstag, 08:15 Uhr	Dienstag, 18:30 Uhr
Senior:innenrunde	Mittwochs, 02.07.   01.10.   15.10.   05.11.   19.11. 15:00 Uhr, Pfarrsaal Münzgraben	
Vinzenzgemeinschaft	Treffen nach Vereinbarung	Treffen nach Vereinbarung
Vereinigung der Jugendfreunde	jugendfreunde-muenzgraben.at	
Rechtsberatung		Jeden 2. Mittwoch im Monat um 15:00 Uhr bei Voranmeldung
Guatemalakreis & Sozialkreis	Treffen nach Vorankündigung	

■ Termine in Münzgraben ■ Termine in St. Josef

**Münzgraben** T: 0316 / 83 05 81  
**St. Josef** T: 0316 / 83 02 27

Gottesdienste

Wir sind für Sie da

Angebote der Pfarren

01



02



03



04



05



01 Univ.-Prof. Dr. Peter Ebenbauer bei „Nahrung für die Seele“ in Herz-Jesu | 02 Pater Petru von den Minoriten am Josefsitag als Festprediger in St. Josef | 03 Gesprächsrunde „Nahrung für die Seele“ mit Waltraud Semitsch  
04 Mutterdankkonzert mit Monika Martin in St. Josef | 05 Die Firmlinge des Jahres 2025 von Münzgraben und St. Josef